

Kälbermarkt Regau 12. Juni 2023: Durchschnittsmarke von € 6,- geknackt!

Bei der Kälberversteigerung vom 12. Juni war der Auftrieb spürbar kleiner als bei der letzten Versteigerung aber auf einem jahresüblichen Niveau. Insgesamt wurden 309 Kälber aufgetrieben, welche bis auf 1 Stück verkauft wurden. Die Nachfrage der Handelsfirmen sowie der privaten Käufer war wiederum sehr lebhaft, was für einen flotten Versteigerungsverlauf sorgte. Wir empfehlen auch weiterhin auf eine altersgerechte Entwicklung der Kälber zu achten, denn auch bei den nächsten Märkten wird die angebotene Qualität ausschlaggebend für zufriedenstellende Preise sein.

221 **Stierkälber** kosteten bei einem Durchschnittsgewicht von 96 kg durchschnittlich € 6,02 netto je kg (+0,30), was einen Bruttopreis von ca. € 651,59 je Kalb bedeutet, wobei für sehr gute Qualitäten Preise bis € 8,00 netto erzielt wurden. Fleckviehkälber kosteten bis 90 kg im Schnitt € 6,20, bis 100 kg € 6,55, bis 110 kg € 6,12 und bis 120 kg € 6,00. Rund 25 % der angebotenen Kälber wurden von den Firmen Österr. Rinderbörse GmbH und Wiestrading angekauft. Eine größere Anzahl erwarben auch die Firma Kaufmann Agrar GmbH aus Niederösterreich sowie einige regionale Mäster.

Bei den 67 angebotenen **weiblichen Nutzkälbern** konnte das hohe Preisniveau annähernd gehalten werden. Marktbelebend wirkte sich hier ein Ankauf der Firma Schwaninger aus. Hier werden auch in nächster Zeit vor allem gut mastfähige Kälber (Fleischrassekreuzungen) ab einem Gewicht von ca. 90 kg gefragt sein. Das Preisband reichte je nach Qualität von € 2,30 bis € 6,10. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 88 kg betrug € 4,81 netto (-0,08).

Die 20 angebotenen **weiblichen Zuchtkälber** waren ebenfalls mit einer sehr guten Nachfrage konfrontiert. Auch hier war die Qualität der angebotenen Tiere entscheidend für eine zufriedenstellende Preisbildung. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 112 kg betrug € 648,62. Den Höchstpreis von € 820,- brutto erzielte der Betrieb Pohn aus Ampflwang für ein sehr gut entwickeltes und genetisch hornloses Weihnacht PS-Kalb aus einer leistungsstarken Votary-Tochter.

Verkaufsergebnis:

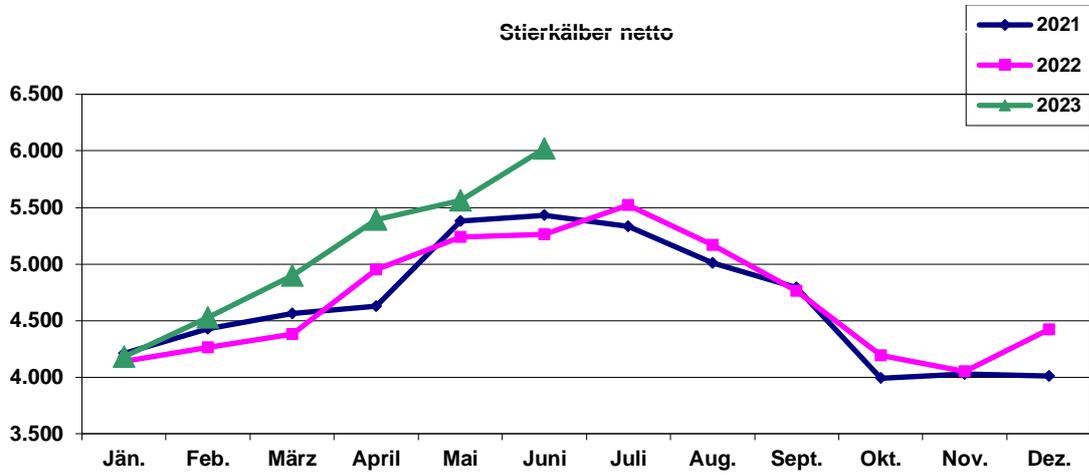
	Angebot	Verkauf	Ø-Preis netto	Ø-Preis inkl. MwSt.	Ø-Gewicht	Ø-Preis/Stück inkl. MwSt.
Stierkälber	222	221	6,02	6,80	96	651,59
Fleckvieh	180	179	6,03	6,81	97	660,65
Fleischrasse-Kreuzung	38	38	6,29	7,11	91	648,15
sonst. Rassen	4	4	2,88	3,25	86	278,62
weibliche Zuchtkälber	20	20	5,13	5,80	112	648,62
weibliche Nutzkälber	67	67	4,81	5,43	88	477,51
Kälber gesamt	309	308				

Die nächste Kälberversteigerung findet am Montag, 26. Juni statt. Die nächste Zuchtrinderversteigerung findet am Dienstag, 18. Juli statt.

Versteigerungsbeginn: Stierkälber 10:00 Uhr, Zuchtkälber 12:00 Uhr

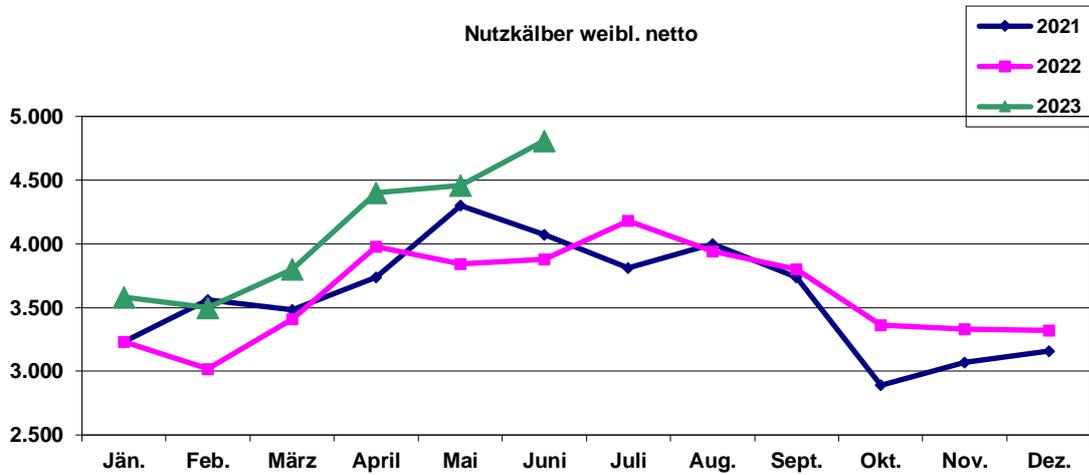
Versteigerungsbeginn Zuchtrinder: 11:30 Uhr

Stierkälber netto



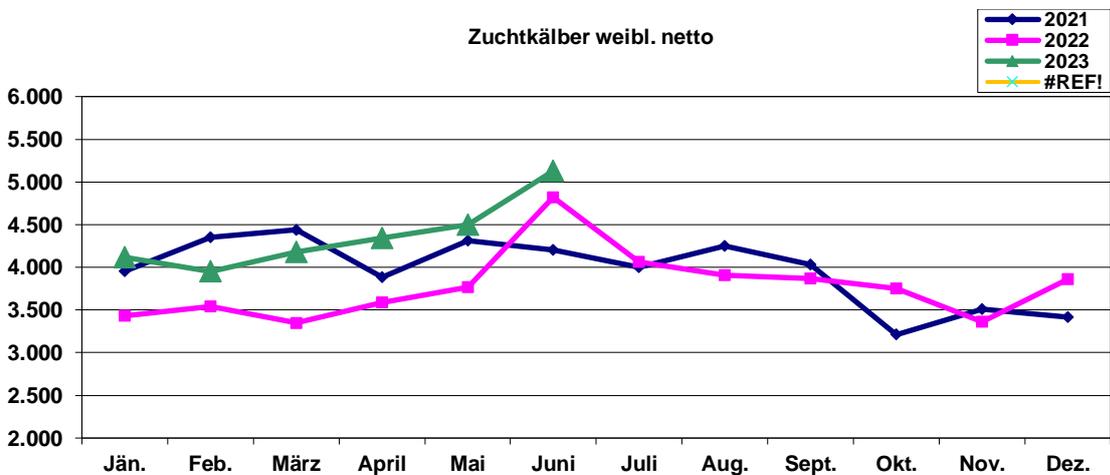
Monat	Anzahl	Ø Preis 2023/22	Ø Gewicht
März	569 (612)	4,90 (4,38)	96 (96)
April	551 (542)	5,39 (4,95)	96 (95)
Mai	783 (496)	5,56 (5,24)	97 (99)
Juni	221 (296)	6,02 (5,15)	96 (98)

Nutzkälber weibl. netto



Monat	Anzahl	Ø Preis 2023/22	Ø Gewicht
März	130 (183)	3,80 (3,41)	91 (94)
April	140 (119)	4,40 (3,98)	90 (93)
Mai	200 (108)	4,46 (3,84)	92 (94)
Juni	67 (73)	4,81 (3,99)	88 (89)

Zuchtkälber weibl. netto



Monat	Anzahl	Ø Preis 2023/22	Ø Gewicht
März	57 (41)	4,18 (3,45)	98 (109)
April	62 (57)	4,34 (3,59)	100 (99)
Mai	74 (53)	4,50 (3,77)	101 (101)
Juni	20 (23)	5,13 (5,16)	112 (97)